

Margret Bürgisser

Beruf und Familie vereinbaren – aber wie?

Väter erzählen

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist eine zentrale Voraussetzung für eine ausgewogene Lebensführung. Bücher zu diesem Thema richteten sich bis anhin vor allem an Frauen. Erstmals legt nun ein zweiteiliges Buch der Sozialforscherin Margret Bürgisser die Sicht der Männer dar. Es zeigt, welche Faktoren die Vereinbarkeit von Beruf und Familie beeinflussen und wie diese mit geeigneten Massnahmen gefördert werden kann.

Band 1 «Beruf und Familie vereinbaren – aber wie? Väter erzählen» führt ins Thema ein und zeigt an praktischen Beispielen, wie Väter es schaffen, Beruf und Familie unter einen Hut zu bringen. 14 Väter erzählen von ihrem Engagement in den beiden Lebensbereichen und von ihren Schwierigkeiten und Problemlösungen. Ein Fazit der wesentlichen Erkenntnisse rundet diesen Band ab.

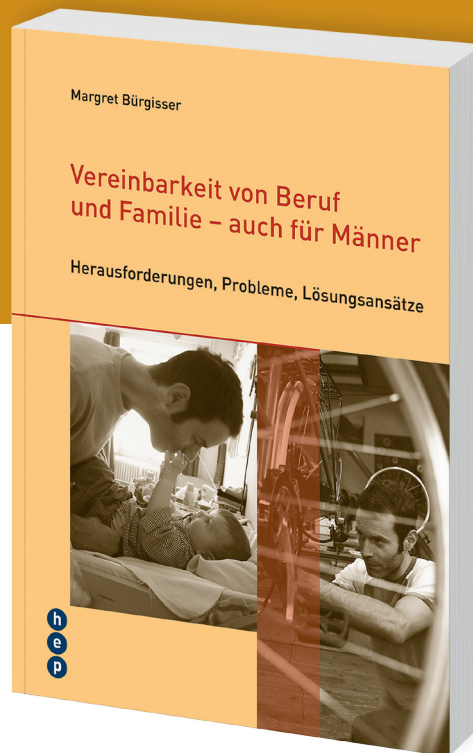
Band 2 «Vereinbarkeit von Beruf und Familie – auch für Männer Herausforderungen, Probleme, Lösungsansätze» vermittelt Grundlagenwissen und richtet sich an ein Fachpublikum. Er zeigt auf, welcher Gewinn aus einer guten Vereinbarkeit resultiert, mit welchen Problemen familienorientierte Männer zu kämpfen haben und mit welchen Massnahmen man sie wirksam unterstützen kann.

1. Auflage 2011

ca. 176 Seiten, 17 × 24 cm, Broschur
ca. *CHF 26.–/EUR 17.–

Erscheint im April 2011

ISBN 978-3-03905-619-4



Margret Bürgisser

Vereinbarkeit von Beruf und Familie – auch für Männer

Herausforderungen, Probleme, Lösungsansätze

Zielgruppen Band 1: Männer und Frauen, Väter und Mütter, Elternbildner/innen, Mitglieder von Männer- und Väterorganisationen und weitere Interessierte

Zielgruppen Band 2: Gleichstellungsbeauftragte, Elternbildner/innen, Personalverantwortliche, Mitarbeitende von Familienberatungsstellen, Vereinbarkeitsfachleute, Sozialarbeitende, Dozierende an (Fach)Hochschulen, Forschende, Bildungs-, Integrations- und Medienfachleute, Politiker/innen, Paare, Eltern

Margret Bürgisser, Dr. phil., ist Soziologin und Inhaberin des Instituts für Sozialforschung, Analyse und Beratung ISAB (www.isab.ch). Seit rund 20 Jahren forscht sie über sozialen Wandel, Gleichstellung, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, partnerschaftliche Rollenenteilung, Aktivität im Alter und andere innovative Themen. Sie leitete mehrere Nationale Forschungsprojekte und war Umsetzungsbeauftragte des NFP 45 «Probleme des Sozialstaats». Ein besonderes Anliegen ist ihr der Transfer von wissenschaftlichen Erkenntnissen in die Praxis. Deshalb ist sie auch als Buchautorin und Referentin tätig.

1. Auflage 2011

ca. 160 Seiten, 17 × 24 cm, Broschur
ca. *CHF 26.–/EUR 17.–

Erscheint im April 2011

ISBN 978-3-03905-618-7

